



Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Düsseldorf

Herausgeber: Bezirksregierung Düsseldorf

203. Jahrgang

Düsseldorf, den 23. September 2021

Nummer 38

INHALTSVERZEICHNIS

B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung		371	Öffentliche Zustellung PP Mönchengladbach (T. P.)	S. 445	
367	Auflösung einer Stiftung (KS-Stiftung)	S. 441			
368	Bekanntgabe nach § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung über die Feststellung der UVP-Pflicht für ein Vorhaben der Firma Mercedes-Benz AG – Werk Düsseldorf	S. 442	372	Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (T. F.)	S. 445
C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen		373	Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (M. P. F.)	S. 446	
369	Bekanntmachung des Regionalverbandes Ruhr über die 3. Sitzung der Verbandsversammlung am 24.09.2021	S. 443	374	Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (H. V.)	S. 446
370	Öffentliche Zustellung PP Mönchengladbach (D. G. J.)	S. 445	375	Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (V. T.)	S. 446

B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung

367 Auflösung einer Stiftung (KS-Stiftung)

Bezirksregierung
21.13-St. 1880

Düsseldorf, den 08. September 2021

Auflösung einer Stiftung

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat den Beschluss vom 11. November 2020 über die Auflösung der

**„KS-Stiftung“
(21.13 – St. 1880)**

mit der Folge der Vermögensübertragung auf die Stiftung Deutsche Sporthilfe im Regierungsbezirk Düsseldorf gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 StiftG NRW am 15. Juli 2021 genehmigt.

Die „KS-Stiftung, Az.: 21.13 – St. 1880“ ist damit erloschen. Ihr Vermögen wird auf die die Stiftung Deutsche Sporthilfe übertragen.

Etwaige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem mit der Liquidierung beauftragten Vorstand der „KS-Stiftung, Az.: 21.13 – St. 1880“, Frau Heike Rosenau und Frau Anna-Gabriele Schubries, vertreten durch die RLT Ruhrmann Tieben & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Huysenallee 44 in 45128 Essen, anzumelden.

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 441

368 Bekanntgabe nach § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung über die Feststellung der UVP-Pflicht für ein Vorhaben der Firma Mercedes-Benz AG – Werk Düsseldorf

Bezirksregierung
53.04-0154540-0001-G16-0008/21

Düsseldorf, den 23. September 2021

Bekanntgabe nach § 5 Abs. 2 UVPG über die Feststellung der UVP-Pflicht für ein Vorhaben der Firma Mercedes-Benz AG - Werk Düsseldorf, Rather Str. 51, 40476 Düsseldorf

Die Firma Mercedes-Benz AG - Werk Düsseldorf, Rather Str. 51, 40476 Düsseldorf hat mit Datum vom 30.08.2021 einen Antrag auf Erteilung der Genehmigung gemäß § 16 BImSchG für eine wesentliche Änderung der Anlage zum Bau und zur Montage von Kraftfahrzeugen durch die Errichtung und Betrieb einer neuen Werkszufahrt an der Toulouser Allee gestellt.

Gemäß § 5 Abs. 2 UVPG wird festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Nach Prüfung der Antragsunterlagen und den Angaben zur Allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls sind die wesentlichen Gründe im Einzelnen:

- Die Errichtung und Betrieb der neuen Werkszufahrt ist mit keiner Erhöhung der Anlagenkapazität verbunden. Durch die Umsetzung der Werkszufahrt werden lediglich die Anlieferungsvorgänge des Gesamtwerkes lokal verlagert. Zusätzliche Anlieferungsvorgänge des Gesamtwerks sind mit dieser Änderung nicht verbunden.

Im Bereich der gegenwärtig genutzten Werksanbindung ist nach Umsetzung des Vorhabens insgesamt eine schalltechnische Entlastung zu erwarten. Für den Bereich der neuen Zufahrt sind die schalltechnischen Auswirkungen durch eine nach § 29 b BImSchG akkreditierte Messstelle untersucht worden (Ermittlung der Zusatzbelastung durch das Automobilwerk im Planzustand mit der geänderten Werkszufahrt und der Vorbelastung am maßgeblichen Immissionsort).

Im Ergebnis der Untersuchung ist festgestellt worden, dass die ermittelten Beurteilungspegel durch alle Geräuschquellen des Werkes die Immissionsrichtwerte an nahezu allen untersuchten Immissionsorten einhalten werden. Für den maßgeblichen Immissionsort an der

Liststraße (IO 12) wurde zusätzlich eine eingehende Untersuchung der Vorbelastung durch Fremdgeräusche und Geräusche durch andere Anlagen vorgenommen, bei der festgestellt wurde, dass die ständig vorherrschenden Geräuschemissionen des Gesamtwerkes durch die allgemeinen Fremdgeräusche (Vorbelastung) verdeckt werden. Die allgemeinen Fremdgeräusche sind im Wesentlichen vom innenstädtischen Grundrauschen sowie dem weiter entfernt liegenden Schnellstraßenverkehr bestimmt.

Durch das beantragte Vorhaben sind keine zusätzlichen schädlichen Umwelteinwirkungen von Lärmemissionen zu befürchten. Zusammenfassend ist eine erhebliche Lärmbelästigung nicht zu besorgen.

Negative Änderungen der im Luftreinhalteplan der Stadt Düsseldorf ermittelten Luftschadstoff-Emissionen, die durch schwere Nutzfahrzeuge verursacht werden, sind nicht zu erwarten, da mit der Umsetzung des Vorhabens keine Erhöhung der Anlieferungsvorgänge verbunden ist. Die Verlagerung der Werkszufahrt und des damit verbundenen Zulieferverkehrs wirkt entlastend auf den gegenwärtig genutzten Streckenabschnitt der Ulmenstraße. Der Zulieferverkehr wird nach Umsetzung des Vorhabens in diesem Teilbereich komplett entfallen. Zukünftig wird die Zulieferung des Gesamtwerkes über den zentralen Knotenpunkt an der Toulouser Allee abgewickelt werden. Hierzu wird der Zulieferverkehr direkt von der Heinrich-Erhardt-Brücke auf das kurze Teilstück der Toulouser Allee und dort direkt auf das Werksgelände geführt. Die damit verbundene höhere Frequentierung des kurzen Teilstücks der Toulouser Allee von der Heinrich-Erhardt-Brücke bis auf das Werksgelände wird durch die ständig vorherrschenden Hintergrundgeräusche vollständig überdeckt.

Insgesamt sind nach Umsetzung der Maßnahme positive Effekte hinsichtlich der Schallemissionen und der Luftschadstoff-Emissionen auf die dicht besiedelte Ulmenstraße zu erwarten. Gegenüber der nicht wahrnehmbaren Zusatzbelastung an Schallemissionen ausgehend von der Toulouser Allee ist die positive Auswirkung auf die Ulmenstraße als überwiegend zu bewerten.

- Innerhalb des Untersuchungsgebietes sind keine Natura 2000-Gebiete vorhanden. Der Anlagenstandort grenzt auch nicht unmittelbar daran an. Das antragsgegenständliche Vorhaben liegt außerhalb eines Überschwemmungs- oder Wasserschutzgebietes. Das beantragte Vorhaben befindet sich in keinem der unter der Nummer 2.3 der Anlage 3 zum UVPG genannten

geschützten Gebiete. Ein nachhaltig negativer Einfluss auf die genannten Schutzgüter kann ausgeschlossen werden.

- Die beantragten Maßnahmen haben keinen relevanten Einfluss auf die bereits zugelassenen Verwertungs- und Beseitigungsmodalitäten.

Diese Feststellung ist gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Im Auftrag
gez. Kwiatkowski

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 442

C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

369 Bekanntmachung des Regionalverbandes Ruhr über die 3. Sitzung der Verbandsversammlung am 24.09.2021

Die 3. Sitzung der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr findet am

Freitag, 24.09.2021 – 10:00 Uhr – Grugahalle, Messeplatz 2, 45131 Essen

statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Genehmigung der Niederschrift vom 25.06.2021
- Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Verbandsversammlung
- 1. Angelegenheiten nach Landesplanungsgesetz**
- Vorlagen der Bezirksregierungen
- 1.1 Projekt "Citybahn Essen": Aufnahme in den ÖPNV-Bedarfsplan und den Infrastrukturfinanzierungsplan des Landes NRW
- Vorlagen aus dem Planungsausschuss
- 1.2 Aufstellungsbeschluss zur 90. Änderung des Regionalplanes GEP 99: Änderung eines Bereiches für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB) mit Güterumschlaghafen in einen Allgemeinen Siedlungsbereich (ASB) sowie Änderung eines Schienenweges

auf dem Gebiet der Stadt Duisburg (Alt-Homberg)

- 1.3 Regionalplan Ruhr für das Verbandsgebiet des Regionalverbandes Ruhr
Beschluss zur zweiten Beteiligung
- 1.3.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Regionalplan Ruhr für das Verbandsgebiet des Regionalverbandes Ruhr
Beschluss zur zweiten Beteiligung"
- Anfragen und Mitteilungen
- 2. Angelegenheiten nach RVR-Gesetz**
- Vorlagen aus dem Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen
- Ersetzungsvorlage
- 2.1 Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Rahmen der Haldentransaktion (Bereitstellung der Aufwendungen für Pflege und Unterhaltung an RVR Ruhr Grün)
- 2.2 Public Corporate Governance Kodex des Regionalverbandes Ruhr
- 2.2.1 Antrag der Fraktion Die Linke Public Corporate Governance Kodex des Regionalverbandes Ruhr
Hier: Änderung der Fassung vom 12.07.2021
- 2.3 Standortmarketingkampagne "Metropole Ruhr – Stadt der Städte"
- Zwischenergebnis der 2. Phase (2020-2022) und Entscheidung über die Zusammenarbeit mit der Agentur Scholz & Friends für ein weiteres Jahr
- 2.4 Angelegenheiten der Beteiligungsgesellschaften Auswirkungen der Corona-Krise auf die Beteiligungsgesellschaften – Sachstandsbericht mit finanziellen Auswirkungen und zu erwartenden Sonderzuschüssen zum 31.12.2021
- 2.5 Angelegenheiten der Freizeitgesellschaften Freizeitzentrum Xanten GmbH - Änderung des Gesellschaftsvertrages und Abschluss einer Gesellschaftervereinbarung
- 2.6 Angelegenheiten der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung RVR Ruhr Grün
- Rücknahme der Kürzung des Betriebskostenzuschusses an RVR Ruhr Grün im Haushaltsjahr 2020
- 2.7 Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020
- AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH – AGR GmbH

- | | | | |
|------|---|--------|---|
| 2.8 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Kultur Ruhr GmbH | 2.22.1 | Antrag der Koalitionsfraktionen Information zur Besetzung des Arbeitskreises VRR-NWL-RVR |
| 2.9 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Ruhrwind Herten GmbH | 2.23 | Übernahme der Instandhaltungskosten für die Homberger Hubbrücke am Rheinpreußenhafen in Duisburg |
| 2.10 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Umweltzentrum Westfalen GmbH | 2.24 | Radroutenspeicher Metropole Ruhr |
| 2.11 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Business Metropole Ruhr GmbH | . | <u>Vorlagen aus dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Ressourceneffizienz</u> |
| 2.12 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Ruhr Tourismus GmbH | 2.25 | Klimaresilienz-Check - Grüne Infrastruktur für naturbasierten Hochwasserschutz |
| 2.13 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Revierpark Gysenberg Herne GmbH | . | <u>Vorlagen aus dem Verbandsausschuss und Vorlagen ohne Fachausschussbeteiligung</u> |
| 2.14 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - TouristikEisenbahnRuhrgebiet GmbH | 2.26 | Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Baumaßnahme am Wohnhaus Emscherbruch in Gelsenkirchen |
| 2.15 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Maximilianpark Hamm GmbH | 2.27 | Manifesta 2026 – Beschluss zur Gründung der Durchführungsgesellschaft "Manifesta 16 Ruhr gGmbH" |
| 2.16 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH | 2.28 | Einbringung des Haushaltsplans 2022 |
| 2.17 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Freizeitzentrum Xanten GmbH | 2.29 | Herstellung des Benehmens mit den Mitglieds-körperschaften für das Haushaltsjahr 2022 |
| 2.18 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Betreiber-gesellschaft Silbersee II Haltern am See mbH | 2.30 | <u>Live-Streaming</u> |
| 2.19 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH und ihre Betriebsstätten | 2.30.1 | Antwort der Verwaltung auf die Anträge der Fraktionen B90/Die Grünen und Die Linke Live-Stream und Archivierung von Ton-/Videodateien der Sitzungen der Verbandsversammlung |
| 2.20 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Freizeitschwerpunkt Glörtalsperre GmbH | 2.30.2 | Anfrage der Koalitionsfraktionen SPD und CDU Anfrage zur Drucksache Nr. 14/0114 |
| 2.21 | Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2020 - Revierpark Wischlingen GmbH | 2.30.3 | Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der Koalitionsfraktionen SPD und CDU Anfrage zur Drucksache Nr. 14/0114 (Video-Streaming) |
| . | <u>Vorlagen aus dem Ausschuss für Mobilität</u> | 2.30.4 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ruhrparlaments-TV |
| 2.22 | Informationen zur Besetzung des Arbeitskreises VRR-NWL-RVR | 2.30.5 | Antrag der Fraktion Die Linke Veröffentlichung von Tondokumenten der Verbandsversammlung |
| | | . | <u>Fraktionsanträge</u> |
| | | 2.31 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Fotoinstitut |
| | | | <u>Um- und Nachbesetzungen</u> |

2.32 Ersatzwahl eines beratenden Mitgliedes der
Verbandsversammlung

2.33 Umbesetzung in Verbandsorganen

Anfragen und Mitteilungen

Essen, 08. September 2021

Dr. Frank Dudda
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 443

**370 Öffentliche Zustellung
PP Mönchengladbach
(D. G. J.)**

Öffentliche Bekanntmachung
über eine öffentliche Zustellung
(hier: D. G. J.)

Bekanntmachung
des Polizeipräsidiums Mönchengladbach
Vom 23. September 2021

Das Schreiben des Polizeipräsidiums
Mönchengladbach an
Herrn

D.G.J.
Letzte bekannte Anschrift:
[gelöscht aufgrund DSGVO]

vom 13.09.2021 / [gelöscht aufgrund DSGVO] wird
hiermit öffentlich zugestellt.

Das Schreiben kann beim Polizeipräsidium
Mönchengladbach, Krefelder Straße 555, 41066
Mönchengladbach eingesehen werden.

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen
in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag
gez. Serwa-Wrzesinski, RI'in

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 445

**371 Öffentliche Zustellung
PP Mönchengladbach
(T. P.)**

Öffentliche Bekanntmachung
über eine öffentliche Zustellung
(hier: T. P.)

Bekanntmachung
des Polizeipräsidiums Mönchengladbach
Vom 23. September 2021

Das Schreiben des Polizeipräsidiums
Mönchengladbach an
Herrn

T. P.

Letzte bekannte Anschrift:
[gelöscht aufgrund DSGVO]

vom 13.09.2021 / [gelöscht aufgrund DSGVO] wird
hiermit öffentlich zugestellt.

Das Schreiben kann beim Polizeipräsidium
Polizeipräsidium Mönchengladbach, Krefelder
Straße 555, 41066 Mönchengladbach eingesehen
werden.

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen
in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag
gez. Serwa-Wrzesinski, RI'in

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 445

**372 Öffentliche Zustellung PP Wuppertal
(T. F.)**

Öffentliche Bekanntmachung
über eine öffentliche Zustellung
(hier: T. F.)

Bekanntmachung
des Polizeipräsidiums Wuppertal
Vom 23. September 2021

Das Schreiben des Polizeipräsidiums Wuppertal an
Herrn

T. F.

Letzte bekannte Anschrift:
[gelöscht aufgrund DSGVO]

vom 14.09.2021 / [gelöscht aufgrund DSGVO] wird
hiermit öffentlich zugestellt.

Das Schreiben kann beim Polizeipräsidium
Wuppertal, Friedrich-Engels-Allee 228, 42285
Wuppertal eingesehen werden.

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen
in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag
gez. Stein, KHKin

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 445

373 Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (M. P. F.)

Öffentliche Bekanntmachung
über eine öffentliche Zustellung
(hier: M. P. F.)

Bekanntmachung
des Polizeipräsidiums Wuppertal
Vom 23. September 2021

Das Schreiben des Polizeipräsidiums Wuppertal an
Herrn

M. P. F.
Letzte bekannte Anschrift:
[gelöscht aufgrund DSGVO]

vom 11.09.2021 / [gelöscht aufgrund DSGVO] wird
hiermit öffentlich zugestellt.

Das Schreiben kann beim Polizeipräsidium
Wuppertal, Friedrich-Engels-Allee 228, 42285
Wuppertal eingesehen werden.

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen
in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag
gez. Stein, KHKin

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 446

374 Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (H. V.)

Öffentliche Bekanntmachung
über eine öffentliche Zustellung
(hier: H.V.)

Bekanntmachung
des Polizeipräsidiums Wuppertal
Vom 23. September 2021

Das Schreiben des Polizeipräsidiums Wuppertal an
Herrn

H.V.
Letzte bekannte Anschrift:
[gelöscht aufgrund DSGVO]

vom 11.08.2021 / [gelöscht aufgrund DSGVO] wird
hiermit öffentlich zugestellt.

Das Schreiben kann beim Polizeipräsidium
Wuppertal, Müngstener Straße 35, 42285 Wuppertal
eingesehen werden.

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen
in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag
gez. Kosmoll

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 446

375 Öffentliche Zustellung PP Wuppertal (V. T.)

Öffentliche Bekanntmachung
über eine öffentliche Zustellung
(hier: V.T.)

Bekanntmachung
des Polizeipräsidiums Wuppertal
Vom 23. September 2021

Das Schreiben des Polizeipräsidiums Wuppertal an
Herrn

V. T.
Letzte bekannte Anschrift:
[gelöscht aufgrund DSGVO]

vom 13.09.2021 / [gelöscht aufgrund DSGVO] wird
hiermit öffentlich zugestellt.

Das Schreiben kann beim Polizeipräsidium
Wuppertal, Friedrich-Engels-Allee 228, 42285
Wuppertal eingesehen werden.

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen
in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag
Diehl, KHK in

Abl. Bez. Reg. Ddf 2021 S. 446

Amtsblatt
für den Regierungsbezirk Düsseldorf
Bezirksregierung Düsseldorf
40474 Düsseldorf



Veröffentlichungsersuche für das Amtsblatt und den Öffentlichen Anzeiger – Beilage zum Amtsblatt – sind nur an die Bezirksregierung – Amtsblattverwaltung – in 40474 Düsseldorf zu richten.
Das Amtsblatt mit dem Öffentlichen Anzeiger erscheint wöchentlich

Redaktionsschluss: Mittwoch der Vorwoche 10.00 Uhr.

Laufender Bezug nur im Abonnement. Bezugspreis jährlich 25,00 € zzgl. Versandkosten jährlich 51,00 €.

Einrückungsgebühr für die zweispaltige Zeile oder deren Raum 1,00 €.

Für das Belegblatt werden 1,00 € zzgl. 1,55 € Versandkosten erhoben.

Bezug von Einzellieferungen: 2,00 € zzgl. 1,55 € Versandkosten, werden zum Jahresende per Rechnung ausgewiesen.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Abonnementsbestellungen und -kündigungen wie folgt:

Zum 30.06. eines Jahres – Eingang bis 01.04.

Zum 31.12. eines Jahres – Eingang bis 01.10.

Bezug durch die Bezirksregierung Düsseldorf

Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf,

Auskunft unter Tel: 0211-475-2232

Email: amtsblatt@brd.nrw.de

Adressänderungen, Kündigungen etc. ausschließlich an die Bezirksregierung Düsseldorf

Druck, Vertrieb und Herausgeber: Bezirksregierung Düsseldorf